

	Objekt: Dante Alighieri
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Medaillen, Renaissance
	Inventarnummer: 18215280

Beschreibung

Die Darstellung auf der Rückseite geht auf ein 1464 entstandenes Gemälde des Domenico di Michelino im Dom von Florenz zurück. Vgl. Hill (1930) 281.

Vorderseite: Büste des Dante Alighieri nach links.

Rückseite: Dante steht nach links und weist auf den Berg des Fegefeuers, auf dem Adam und Eva beiderseits des Baumes der Erkenntnis stehen. Oben die sieben Halbkreise des Himmels.

Provenienz: Mindestens seit 1882 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 60.56 g; Durchmesser: 53 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1490-1500

wer

wo Italien

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Dante Alighieri (1265-1321)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo Italien

[Zeitbezug] wann 15. Jahrhundert
 wer
 wo

Schlagworte

- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Medaille
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 281 Nr. 1092 a (dieses Stück, Ende 15./Anfang 16. Jh.).
- J. Friedländer, Die italienischen Schaumünzen des fünfzehnten Jahrhunderts (1430-1530). Ein Beitrag zur Kunstgeschichte (1882) 154 Nr. 37 (dieses Stück).
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) Nr. 408 Taf. 60 (dieses Stück, datiert Ende 15. Jh.).